

Vermiethung. Ein Gewölbe, nebst Stube, ist diese und folgende Messen zu vermieten auf der Hainstraße in Nr. 352. Zu erfragen eine Treppe hoch.

Vermiethung. Ein kleines freundliches Familienlogis auf dem Petersteinwege, zwei Treppen hoch vorn heraus, für 40 Thlr. jährlich, ist eingetretener Verhältnisse halber von jetzt an zu vermieten. Das Nähere ist in Nr. 845 parterre zu erfragen.

Vermiethung. Eine freundliche ausmeublirte Stube ist zu Michaeli an einen ledigen Herrn zu vermieten in der Hainstraße Nr. 344, in der vierten Etage.

Vermiethung. In Nr. 775 vor dem Petersthore ist eine Stube nebst Kammer, parterre, mit Aussicht auf die Promenade, zu Michaeli d. J. an einen ledigen Herrn, am liebsten ohne Meubles, zu vermieten, und das Nähere in der Klostersgasse Nr. 161, eine Treppe hoch, zu erfragen.

Vermiethung. Eine große Erkerstube nebst Alkoven ist in der Petersstraße Nr. 76, eine Treppe hoch, zur Michaelimesse d. J. zu vermieten.

Vermiethung. Ein kleines Logis für 28 Thlr., am Grimma'schen Steinwege Nr. 1300, im Hofe, ist zu Michaeli (jedoch nur an richtig zahlende Leute) zu vermieten, und daselbst in der ersten Etage vorn heraus zu erfragen.

Zu vermieten ist in einem stillen Hause ein freundliches Logis an einen soliden Herrn. Zu erfragen Thomaskirchhof Nr. 155.

Zu vermieten ist eine sehr schöne meublirte Stube nebst Schlafcabinet, mit der freundlichsten Aussicht nach der Promenade, vom Peters- bis zum Grimma'schen Thore. Das Nähere in der Papierhandlung in Auerbachs Hofe.

Einladung.

Sonntag, den 16., und Montag, den 17. September, halte ich mein Erntefest.

W. Linse, Wirth in der Schenke am Theklaberge.

Einladung. Nächsten Sonntag, als den 16. September, wird das Musikchor der 4ten Jägerabtheilung aus Halle in meinem Saale ein Concert zu geben die Ehre haben, und nach Beendigung dessen im Gesang sich hören lassen, wozu ein verehrungswürdiges Publicum ergebenst eingeladen wird.

Ernst Reinhardt, in Lützschena.

Heute, den 14. September, ist Concert und Schlachtfest

bei mir, wobei ich die Ehre haben werde, meine werthesten Gäste mit Allerlei und andern warmen und kalten Speisen bestens zu bedienen, und bitte um geneigten Zuspruch.

Pollter, in Kleinzschocher.

Reisegelegenheit nach Potsdam und Berlin. Morgen, den 15. September, geht eine leere Chaise dahin ab. Das Nähere bei Zieger, neuer Kirchhof Nr. 295.

Verloren. In der Nähe des Waagegebäudes sind gestern 5 Thaler in sächsischen Cassenbillets verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, solche gegen eine angemessene Belohnung an den Markthelfer in der Uhrenhandlung, Reichsstraße Nr. 605, gütigst wieder abzugeben.

Verloren wurde am 10. September am äußern Grimma'schen Thore ein silbernes Strichhöschen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung in Nr. 309 parterre abzugeben.